

22.07.2021

Liebe Eltern,

ein außergewöhnliches Schuljahr mit Schulschließung, Wechselunterricht und vielen Höhen und Tiefen geht zu Ende. Wir hatten alle am Ende des letzten Schuljahres auf ein ruhiges und einigermaßen „normales“ Schuljahr gehofft, doch es kam ganz anders. Wir alle wurden vor ganz neue Herausforderungen gestellt, für uns Lehrerinnen und Lehrer und vor allem aber unsere Schülerinnen und Schüler. Ich freue mich, dass ich nun im Rückblick sagen kann, dass wir alle diese Zeit gut gemeinsam gemeistert haben und darauf bin ich sehr stolz.

Wir haben, trotz der Pandemie wieder mit unseren Leistungen punkten können, dies zeigte sich bei den landesweiten Wettbewerben, bei denen wir, wie schon oft in den letzten Jahren, unter die ersten drei gehört haben.

Besonders stolz bin ich, dass wir in diesem Jahr den 1. Platz beim NaNu-Wettbewerb der Realschulen des Landes-Baden-Württemberg erringen konnten. In den letzten Jahren haben wir immer den 1. oder 2. Platz belegt, das zeigt, auch in der Pandemie ist es möglich, derartige herausragende Leistungen zu erzielen.

Sehr gefreut habe ich mich, dass wir mit der Klasse 7c den 2. Platz im Wettbewerb des Wirtschaftsministeriums des Landes Baden-Württemberg, der mit 5000 Euro dotiert ist, ebenfalls gewonnen haben. Bei BIG-Challenge haben einzelne Schüler der Klasse 5 besser als der Landesdurchschnitt und Schüler der Klasse 9 besser als der Bundesdurchschnitt abgeschnitten. Dies sind nur drei Beispiele, wo unsere Schule landesweit erfolgreich ist.

Wir sind sehr glücklich, dass auch in diesen Zeiten eine weitere Bildungspartnerschaft entstehen konnte und freuen uns auf eine gute Zusammenarbeit mit der Firma Marmix. Bereits in der Kürze der Zeit konnten wir jetzt schon einen Mehrgewinn für unsere Schüler feststellen.

Mit dem Ende eines Schuljahres heißt es immer auch Abschied nehmen, so verlassen unsere Viertklässler, sowie die Abschlussklassen 9a und 10 die Schule, aber auch einige Kolleginnen und Kollegen und unsere Bundesfreiwillige:

Frau Zeller und Herr Trost wechseln an eine andere Schule in Wohnortnähe, Frau Pfender hat ihr Referendariat beendet und das Jahr von Herr Lemmermeyer an unserer Schule läuft aus. Die VKL-Lehrkraft Frau Zoller geht wieder an ihre Stammschule, ebenso kehrt Frau Klein wieder an die Schmiechtalschule zurück.

Folgende Lehrkräfte gehen in Mutterschutz/Elternzeit:

Frau Hauler, Frau Schneider, Frau Berken-Grab, Frau Kaiser, Frau Makridis,

Unsere Bundesfreiwillige: Christina Mohn, Noah Bachner, Daniel Geiselhart, Alice Pagani und Lorena Bolaric.

Die Pandemie hat viele Umstrukturierungen mit sich gebracht, aber auch der Bedarf und die Neuregelung des Ganztags in der Grundschule. So haben wir die Frühbetreuung in der Grundschule bereits letztes Jahr im März aufgelöst und den offenen Beginn eingeführt. Die Grundschüler genießen es, ins Klassenzimmer zu kommen, dort in aller Ruhe anzukommen und sich auf den

Unterricht vorzubereiten. Auf den Fluren ist immer eine Lehrkraft als Aufsicht. Und so ist nach vielen Jahren, die bisherige Frühbetreuung der verlässlichen Grundschule nicht mehr notwendig. Hanne Ehrhart, die dies mit viel Herzblut immer gemacht hat, wechselt daher an die Förderschule und findet dort eine neue Aufgabe.

Ich bedanke mich im Namen der gesamten Schulgemeinschaft bei allen für Ihr Engagement für unsere Schülerinnen und Schüler und für die gesamte Schule. Wir wünschen Ihnen für Ihren weiteren Lebensweg alles Gute, viel Glück, neue und interessante Menschen und Aufgaben und Gottes Segen.

Neu an die Schule kommen:

Frau Joana Burkard wird aus dem Referendariat übernommen und bleibt an unserer Schule. Frau Schlude und Frau Bendel (RS, GMS), Herr Mitulidis und Frau Klink (Grundschule) sind die neuen Referendare im nächsten Schuljahr.

Frau Irber und Frau Roth sind aus der Elternzeit zurück.

Wir freuen uns, dass die Kollegen und Kolleginnen nun das Team unserer Schule wieder verstärken.

Am Montag, 26. Juli und am Dienstag, 27. Juli findet kein Nachmittagsunterricht statt.

Schulschluss am letzten Schultag (Mittwoch 28. Juli) ist um 11.40 Uhr, es findet an diesem Tag keine Betreuung statt, die Busse fahren in alle Richtungen.

Durch die Pandemie wird es sicherlich Neuerungen auch in den Ferien geben, bitte schauen Sie auf die Homepage und regelmäßig in die Emails der Schule Ihrer Kinder, denn dort informiere ich Sie dann über alles Wichtige.

So wie es im Moment aussieht, werden wir alle wieder gemeinsam im September starten, voraussichtlich ist es nicht mehr möglich zu wählen, ob man am Präsenzunterricht teilnimmt oder nicht. Weiterhin bestehen bleibt die Testpflicht auch im neuen Schuljahr. Wie Sie ja schon in der Presse lesen konnten, ist in den ersten zwei Schulwochen auf alle Fälle Maskenpflicht.

Das neue Schuljahr beginnt wie folgt:

Kl. 2-4	am Montag,	13.09.2021 um 8.20 Uhr
Kl. 6-10	am Montag,	13.09.2021 um 7.30 Uhr
Kl. 5	am Dienstag,	14.09.2021 um 7.30 Uhr
Kl. 1	am Freitag,	17.09.2021 um 9 Uhr Gottesdienst in der neuen Halle/im Freien, anschließend Einschulungsfeier in der Donauhalle.

In der Grundschule gibt es ein Betreuungsangebot im Rahmen des Ganztags. Wie in den Jahren zuvor werden wieder die Frauen des Ganztags für die Anmeldung in den Räumen des Ganztags zur Verfügung stehen.

Die Anmeldungen sowohl für das städtische, wie für das schulische Angebot sind an folgenden Tagen:

Dienstag, 14.09.2021 von 10.00 bis 12.00 Uhr und 14.00-15.00 Uhr

Mittwoch, 15.09.2021 von 10.00 bis 12.00 Uhr und 15.00-16.00 Uhr

Donnerstag, 16.09.2021 von 8.00 bis 11.00 Uhr.

Die Betreuungskräfte haben die Anmeldeformulare und Stundenpläne und beraten Sie.

Ich wünsche Ihnen und Ihren Kindern schöne erholsame Ferien.

Jutta Braisch